469638-2026 - Ergebnis

Deutschland – IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung – IdM Überführung + Betrieb
OJ S 129/2026 08/07/2026
Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Max-Planck-Gesellschaft z.F.d.W. Generalverwaltung;
E-Mail: IT-Vergabe@gv.mpg.de
Rechtsform des Erwerbers: Gruppe öffentlicher Stellen
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: IdM Überführung + Betrieb
Beschreibung: Beschaffung von Dienstleistungen für Migration, Weiterentwicklung (=ÜBERFÜHRUNG) und Betrieb für die Nachfolge-IAM-Lösung zum auslaufenden Software SAP Netweaver Identity Management auf eine(r) neue(n) technische(n) Plattform sowie von Kauf-Lizenzen IAM inkl. der Software-Wartung für alle IAM-Anwender in Form eines EVB-IT Rahmenvertrags.
Kennung des Verfahrens: 6f011141-af4c-4df8-a2e1-5b3f51978139
Interne Kennung: 2204.0102.00-01.0303_12/25
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: München
Postleitzahl: 80539
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 1,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Der Aufruf zum Wettbewerb ist beendet
Zusätzliche Informationen: Auf Kap. 1.4.1 der _Vergabeunterlage - Selbstverpflichtung Vertraulichkeit wird ausdrücklich hingewiesen! Aufgrund von IT-Sicherheitsaspekten werden Teile der Vergabeunterlagen den interessierten Bietern nur gegen Übersendung der unterzeichneten Erklärung "Selbstverpflichtung Vertraulichkeit" (Anlage C.3) übersandt. Diese

Unterlagen sind für die Angebotserstellung zwingend notwendig. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Angebote von Bietern, die diese Selbstverpflichtungserklärung nicht abgegeben haben und denen dadurch die vertraulichen Anlagen A.1 sowie E.1 bis E.3 nicht vorlagen, vom Vergabeverfahren ausgeschlossen werden!

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: IdM Überführung + Betrieb

Beschreibung: Beschaffung von Dienstleistungen für Migration, Weiterentwicklung (=ÜBERFÜHRUNG) und Betrieb für die Nachfolge-IAM-Lösung zum auslaufenden Software SAP Netweaver Identity Management auf eine(r) neue(n) technische(n) Plattform sowie Kauf-Lizenzen IAM inkl. der Software-Wartung für alle IAM-Anwender in Form eines EVB-IT Rahmenvertrags. Die MPG beschafft Kauf-Lizenzen IAM inkl. der Software-Wartung für alle IAM-Anwender im beschrieb. Umfang (Kap. 1.6 der _VU) und gemäß Anforderungskatalog E.2 sowie sieben kontinuierlich benötigte Rollen, deren Verteilung über geplanter Projekt- und Betriebs-phase gem. Kap. 1.6. der _Vergabeunterlage erfolgt. Die Rollen sind IdM-Projektleiter, IdM-Projektassistenz im Projektmanagement Office, IdM-Architekt, IdM-Entwickler, IdM-Tester, IdM-Servicemanager sowie IdM-Betriebsunterstützung. Der AG schätzt als Erwartungswert eine Abnahme von 2.100 PT innerhalb der zweijährigen Basis-Vertragslaufzeit sowie - sofern keine vorherige Kündigung erfolgt - pro Verlängerungsjahr jeweils 950 PT. Als Abnahmemenge über die gesamten 48 Monate der Gesamt-Vertragslaufzeit werden somit insgesamt 4.000 PT erwartet. Über die komplette vierjährige Vertragslaufzeit beträgt die max. Abnahmemenge insgesamt 4.800 PT (entsprechend skaliert je Rolle). Der Hauptteil der Leistung erfolgt remote (für die prozentualen Anteile je Rolle vgl. Kap. _1.6. der _VU.) Vgl. zum Leistungsumfang auch die detaillierte Leistungsbeschreibung in Anlage A.1 der Vergabeunterlage.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Leistungsbeginn ist der 01.07.2026 Mit Leistungsbeginn beginnt die Basis-Vertragslaufzeit dieses Vertrages von 24 Monaten (2 Jahre). Nach Ablauf der Basis-Vertragslaufzeit zum 30.06.2028, verlängert sich dieser Vertrag maximal 2 mal automatisch jeweils um ein weiteres Vertragsjahr bzw. 12 Monate, erstmals zum Ablauf der Mindest-Vertragslaufzeit, sofern nicht der Auftraggeber mit einer Frist von drei (3) Monaten zum jeweiligen Vertragsende, ordentlich kündigt (jährliches Kündigungsrecht). Zum Vertragsende wird ein neuer Auftragnehmer vom Auftraggeber und dem bisherigen Auftragnehmer in einer ca. zweimonatigen Überleitungsphase "transition-out" u. a. auch eingear-beitet sowie alle Unterlagen und begonnenen Projekte übernommen, um dann wieder ab dem Zeitpunkt des Leistungs-beginns der folgenden Hauptleistung einen reibungslosen Leistungsstart sicherstellen zu können. Die Überleitungsphase an einen neuen Dienstleister zum Ende dieses Vertrages wird dem Auftragnehmer nach Aufwand vergütet. Der Vertrag endet jedoch spätestens nach 48 Monaten, d.h. maximal zum 30.06.2030 (maximale Vertragslaufzeit), ohne

dass es einer Kündigung bedarf. Das Recht beider Vertragsparteien, den Vertrag aus wichtigem Grund fristlos zu kündigen bleibt unberührt. Die Rahmenvereinbarung endet automatisch, ohne dass es einer Kündigung bedarf mit Ausschöpfung der Maximalmenge für die Gesamtlaufzeit, es sei denn es ist vorher eine Vertragserweiterung vereinbart worden. Hinweis: Der Auftraggeber behält sich die Möglichkeit vor, gemäß § 14 Abs. 4 Nr. 9 VgV bei Dienstleistungen, die in der Wiederholung gleichartiger Leistungen wie der hier ausgeschriebenen bestehen, diese innerhalb von drei Jahren nach Abschluss des ersten Auftrags im Wege des Verhandlungsverfahrens ohne Teilnahmewettbewerb an den Auftragnehmer zu vergeben, der den ersten (hier gegenständlichen) Auftrag erhalten hat.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: München
Postleitzahl: 80539
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/07/2026
Enddatum der Laufzeit: 30/06/2030

5.1.5. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 1,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Zusätzliche Informationen: Aufgrund von IT-Sicherheitsaspekten werden Teile der Vergabeunterlagen den interessierten Bietern nur gegen Übersendung der unterzeichneten Erklärung "Selbstverpflichtung Vertraulichkeit" (Anlage C.3) übersandt - s. Kap. 1.4.1 der Vergabeunterlage - Diese Unterlagen sind für die Angebotserstellung zwingend notwendig!!!

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:
Art: Kosten
Bezeichnung: einfache Richtwertmethode nach UfAB
Beschreibung: Z=L/P
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern
Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die bei Einreichung eines Nachprüfungsantrags bei der zuständigen Vergabekammer einzuhaltenden Fristen und Zulässigkeitsvoraussetzungen wird ausdrücklich hingewiesen. Der Bieter hat etwaige

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in dieser Bekanntmachung unter IV.2.2 genannten Frist gegenüber den Auftraggebern (bei der oben unter I.1 benannten Kontaktstelle) zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 und 3 GWB). Etwaige sonstige Verstöße gegen Vergabevorschriften haben Bieter innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen nach Kenntnisnahme gegenüber der Auftraggeberin (bei der oben unter I.1 benannten Kontaktstelle) zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB). Hilft die Auftraggeberin dem gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften nicht ab, kann der Bieter innerhalb einer Frist von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, einen Antrag auf Einleitung eines vergaberechtlichen Nachprüfungsverfahrens stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Bei Nichteinhaltung der vorgenannten Fristen ist der Bieter mit seiner Rüge präkludiert und ein etwaiger darauf gestützter Nachprüfungsantrag unzulässig.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Max-Planck-Gesellschaft z.F.d.W. Generalverwaltung;
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern

6. Ergebnisse

Höchstwert der Rahmenvereinbarungen in dieser Bekanntmachung: Nicht veröffentlicht
Begründungscode: Sonstiges öffentliches Interesse

6.1. Ergebnis, Los– Kennung: LOT-0000

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.
Rahmenvereinbarung:
Höchstwert der Rahmenvereinbarung: Nicht veröffentlicht
Begründungscode: Sonstiges öffentliches Interesse

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:
Offizielle Bezeichnung: IPG
Angebot:
Kennung des Angebots: TEN-0001
Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0000
Vergabe von Unteraufträgen: Nein
Informationen zum Auftrag:
Kennung des Auftrags: CON-0001
Datum des Vertragsabschlusses: 30/06/2026

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 10
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 10
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 6
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bietern, die in anderen Ländern des Europäischen Wirtschaftsraums registriert sind als dem Land des Beschaffers
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bieter aus Ländern außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Max-Planck-Gesellschaft z.F.d.W. Generalverwaltung;
Registrierungsnummer: t:08921080
Postanschrift: Hofgartenstraße 8
Stadt: München
Postleitzahl: 80539
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Sachgebiet Vergabemanagement
E-Mail: IT-Vergabe@gv.mpg.de
Telefon: +498921080
Fax: +49 8921081367
Internetadresse: https://www.mpg.de
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern
Registrierungsnummer: t:08921760
Stadt: München
Postleitzahl: 80534
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern
Registrierungsnummer: t:08921760
Stadt: München
Postleitzahl: 80534
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland
Rollen dieser Organisation:
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: IPG
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen
Registrierungsnummer: DE253096831
Postanschrift: Hertzstrasse 20
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 13158

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
E-Mail: sales-de@ipg-group.com
Telefon: +49 3030807135
Fax: +49 75319573019
Rollen dieser Organisation:
Bieter
Wirtschaftlicher Eigentümer:
Gewinner dieser Lose: LOT-0000

8.1. ORG-7006
Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 15cb9c0a-5f24-4b54-a582-60f39f9aad0d - 01
Formulartyp: Ergebnis
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 29
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 06/07/2026 17:29:42 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 469638-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 129/2026
Datum der Veröffentlichung: 08/07/2026